

Gipfelbotschaft vom Berg der Verklärung

Gedanken zum Sonntagsevangelium Mt 17,1-9: 8.3.2020

Berge haben im Matthäusevangelium eine besondere Bedeutung:

Berg der Versuchung: Mt 4,1-11

Berg der Bergpredigt: Mt 5-7

Berg des Gebetes: Mt 14,22-33

Berg der Verklärung: Mt 17,1-9

Berg der Endzeitrede am Ölberg: Mt 24-25

Berg der erneuten Sendung: Mt 28,16-20

Auch Mose und Elija haben Bergerfahrung:

Mose erhält am Berg Sinai die Tafel der 10 Gebote: Ex 19-20

Mose fastet 40 Tage am Berg: Dtn 9,9-10

Mose stirbt am Berg Nebo: Dtn 34

Elija wetteifert am Berg Karmel mit den Baalspriestern: 1 Kön 18,20-40

Elija begegnet Gott am Berg Horeb: 1 Kön 19

Berg der Verklärung:

Jesus nimmt drei Jünger mit.

Jesus verbindet den alten und den neuen Bund Gottes.

An Jesus geschieht Wandlung und Verwandlung.

Die Zusage gilt: Du bist mein geliebter Sohn.

Mit dieser Zusage kann ich vertrauensvoll ins Tal hinuntergehen.

Bibelpastoral der Diözese Innsbruck

Pfarrer Dr. Franz Troyer: Leiter der Bibelpastoral, 0676 8730 7861

Mag. Gudrun Guerrini: Bibelreferentin, 0676 8730 7398

bibelpastoral@dibk.at ; www.dibk.at/bibel